

gebe ich natürlich zu.

S. 560 hätte ich der wunderlichen Stelle doch einen Sinn abgewinnen, ohne zu den verzweifelten Auskünften der Annahme einer Auslassung greifen zu müssen, zumal sich solche Auslassungen sonst nirgends in dem Stücke nachweisen lassen, und es auch bei dieser Annahme schwer sein dürfte, den unentsprechenden Sinn annähernd zu erreichen. Der Sinn ist:

„Über die Drohungen und die scheinbare Machterhebenung, aller vom Papste für Lizzien aufgestellten Prätexten haben wir gelacht u. lachen noch darüber, und zwar haben wir dies berechtigte Maß von Heiterkeit schon früher gelernt durch die Leere der Gerüchte, die damals über Heinrich Raspe etc. zu uns drangen.“

S. 561, 39 ist „insidia“ nicht auffällig, aber gerade, daß es in Verbindung steht mit „latenti“ hat es mir wahrscheinlich gemacht, daß hier in freier, unklassischer Weise, der Singular gebraucht ist. Außer „invidia“ könnte sonst auch „insania“